



PRESSEMITTEILUNG

„Medien für die Schülerhand“ - Eine neue Medienart des FWU

Das neue Medium eignet sich besonders zum Selbstlernen und fördert die Medienkompetenz. Außerdem bieten sie die Möglichkeit zur Selbstkontrolle über die Auswertung beantworteter Fragen.

Grünwald, März 2011 Schülerinnen und Schüler können selbstständig und spielerisch Themen erarbeiten – das ist das Ziel der „Medien für die Schülerhand“. Kurze Filmsequenzen und teilweise Zusatzmaterial liefern detaillierte Informationen. Die erworbenen Kenntnisse werden im Anschluss spielerisch in interaktiven, adressatengerecht gestalteten Übungen wie zum Beispiel Puzzles, Lückentexten oder einem Quiz vertieft. Interaktive Übungen wecken Neugierde und Interesse. Medien für die Schülerhand ermöglichen eine Differenzierung nach den Fähigkeiten aber auch den Vorlieben der Schüler – eine grundlegende Forderung der modernen Fachdidaktik. Ihr nachzukommen ist angesichts hoher Klassenstärken und 45-Minuten-Takt nicht immer einfach. Vorteilhaft sind dabei Programme, mit denen die Schüler eigenständig arbeiten können und die keiner langen Einführungsphase bedürfen. Das Programm gibt automatisch Rückmeldung über den Erfolg der Übungen. Jede Aufgabe kann mehrmals gelöst werden, wobei erst nach zwei falschen Antworten auch die Lösung angezeigt werden kann. Die DVDs können nicht nur im normalen Unterricht zum Üben und Differenzieren eingesetzt werden, sondern bieten auch für Intensivierungs- oder Vertretungsstunden gute Verwendungsmöglichkeiten.